



DigiTech for Chemicals

 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

 **FCIO**
CHEMISCHE INDUSTRIE



Workshop

Advanced Digital Technologies für nachhaltige Geschäftsmodelle in der Chemiewirtschaft

2. Dezember 2021, 14:00 – 17:30 Uhr
Online

Hintergrund

Die Europäische Kommission hebt in der „Chemicals Strategy for Sustainability“ (2020) hervor, wie bedeutend Advanced Digital Technologies für eine erfolgreiche, der Nachhaltigkeit verpflichteten Chemiewirtschaft sind. Genauso wichtig dafür sind innovative, funktionsbasierte Geschäftsmodelle wie "Chemicals as a Service". Doch inwieweit kommen diese Technologien - wie beispielsweise Künstliche Intelligenz oder Digitale Zwillinge - überhaupt schon zum Einsatz? Welche gelten als besonders vielversprechend? Welche Barrieren gilt es zu überwinden?

Hören Sie aus erster Hand welche Anwendungsfälle von Advanced Digital Technologies in der Chemiewirtschaft identifiziert werden konnten. Diskutieren Sie mit ExpertInnen über ihre Erfahrungen aus der Praxis und nutzen Sie im Anschluss die Möglichkeit zur Vernetzung mit TeilnehmerInnen aus den verschiedenen Branchen und Bereichen.

Zielgruppen

- Stakeholder aus Unternehmen entlang der chemischen Wertschöpfungskette – vom Anlagen Hersteller bis hin zum Chemikalienanwender (Geschäftsführung, Chemikalien Ein- und Verkauf, Prozessanalyse & -optimierung, Operations Management, ...)
- Stakeholder aus Unternehmen, die sich mit Advanced Digital Technologies beschäftigen
- Stakeholder aus Forschungseinrichtungen für chemische Verfahrenstechnik, Advanced Digital Technologies, Nachhaltigkeit und innovative Geschäftsmodelle
- Stakeholder von Interessensvertretungen
- Politische Akteure
- Stakeholder, die bereits technologiegestützte XaaS Geschäftsmodelle einsetzen

Die Veranstaltung wird von Brimatech mit Unterstützung des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) sowie des Fachverbandes der chemischen Industrie Österreichs (FCIO) im Rahmen der Studie „*Positionierung ‚Chemicals as a Service‘ im Technologiemfeld*“ organisiert.

Agenda 2. Dezember 2021

Eröffnung & Präsentation der Studienergebnisse

14:00 – 14:05 Uhr	Eröffnung	Thomas Jakl (BMK)
14:05 – 14:10 Uhr	Begrüßungsworte	Sylvia Hofinger (FCIO)
14:10 – 14:30 Uhr	Vorstellung der Studienergebnisse „Positionierung ‚Chemicals as a Service‘ im Technologieumfeld“ + 5min Frage & Antwort	Stefanie Prenner (Brimatech)

Keynotes und moderierte Diskussion (15min Präsentation + 5min Frage & Antwort)

14:30 – 14:50 Uhr	„Chemicals as a Service“ in der digitalen Wissensökonomie	Thomas Buchegger (Linz Center of Mechatronics)
14:50 – 15:10 Uhr	„Consumables as a Service“ im Bereich der Getränke- und Lebensmittelindustrie	Markus Stubenhofer & Raphael Weiss (KIC Krones GmbH & Krones AG)
15:10 – 15:30 Uhr	Combine the chemistry control and predictive analytics (in Eng.)	Mari Zabihian (Kemira)

Pause (10min)

15:40 – 16:00 Uhr	Prozessmonitoring und Analyse als Basis für neue Geschäftsmodelle	Robert Hofer (Kapsch BusinessCOM)
16:00 – 16:20 Uhr	Digitalisierung industrieller Mikrobiologie zur Steuerung und Dosierung von Bioziden	Gerald Krätschmer & Thomas Eichinger (c-square bioscience)
16:20 – 16:45 Uhr	Moderierte Diskussion	Thomas Jakl (BMK) Sylvia Hofinger (FCIO)

Networking

16:45 – 17:30 Uhr	Erklärung des Networking-Tools „wonder“ und Start der Vernetzung	Alle TeilnehmerInnen
17:30 Uhr	Offizielles Ende der Veranstaltung (Open-End für Wonder-Networking)	

Die Teilnahme an dem Online Workshop ist kostenfrei, aber anmeldepflichtig. Den Link zur Teilnahme erhalten Sie nach erfolgter Anmeldung kurz vor der Veranstaltung.

Anmeldung online unter: <https://www.fcio.at/aktuelles/veranstaltungen/121>

Anmeldefrist: 26. November 2021